



Hol-/Bringservice zur Hauptuntersuchung

16. April 2020

TÜV SÜD und viele Werkstätten sorgen während der Corona-Krise für sichere Mobilität von systemrelevanten Kräften

München. Medizinisches und Pflegepersonal, Polizei, Rettungskräfte, Apotheker und Apothekerinnen und viele andere sorgen in ganz besonderem Maße dafür, dass der Alltag in der Corona-Krise weiter funktioniert. Für TÜV SÜD sind diese Menschen Helden. Und weil gerade die besonders jetzt auf ihr Auto angewiesen sind und stets sicher unterwegs sein müssen, richtet TÜV SÜD einen Hol- und Bring-Service zur Hauptuntersuchung (HU) für die Autos solcher Alltagshelden ein.

„Allen, die sich gerade besonders für unsere Gesellschaft einsetzen, wollen wir DANKE sagen und damit auch einen kleinen Beitrag zur Bewältigung der Situation leisten“, sagt Patrick Fruth, Leiter der Division Mobility bei TÜV SÜD. Die Ärztin, der Pfleger, der Apotheker, die Polizistin und viele andere: Sie sind das Rückgrat in der Krise und haben gerade besonders damit zu tun, den Alltag so gut wie möglich aufrecht zu erhalten. Aus diesem Grund sollten sie sich nach Ansicht von TÜV SÜD nicht selbst um eine neue Plakette kümmern müssen, wenn die Hauptuntersuchung (HU) fällig ist. Denn grundsätzlich gelten die Fristen der Hauptuntersuchung in der Corona-Krise weiter, auch wenn aktuell von Seiten der Polizei das Überziehen um bis zu vier Monate nicht geahndet wird. Danach werden aber – wie in Nichtkrisenzeiten – Bußgelder fällig, und was noch viel schwerer wirkt: Ohne gültige Plakette kann bei einem Unfall aufgrund technischer Mängel der Verursacher in Regress genommen werden. „Deshalb holen wir die Autos jetzt für die HU ab und bringen sie schnellstmöglich wieder zurück. Die durchgeführte HU sorgt für die sichere Mobilität unserer Alltagshelden. Mit unserem HU-Service tragen wir dazu bei“, sagt Fruth. Der Hol- und Bringservice wird kostenlos bundesweit bei teilnehmenden Partnern angeboten, es fallen lediglich die aktuellen HU-Entgelte an. Die TÜV SÜD-Mitarbeiter achten dabei auf die Einhaltung der empfohlenen Schutzmaßnahmen.

Wer also in einem systemrelevanten Beruf arbeitet und mit einer blauen Plakette unterwegs ist, deren Fälligkeit in den ersten Monaten liegt, der kann sich ab sofort entweder online unter www.tuvsud.com/alltagshelden oder telefonisch unter 0800-8888 090 für die Aktion TÜV SÜD Alltagshelden anmelden.

Pressekontakt:

Vincenzo Lucà TÜV SÜD AG Unternehmenskommunikation Westendstr. 199, 80686 München	Tel. +49 (0) 89 / 57 91 – 16 67 Fax +49 (0) 89 / 57 91 – 22 69 E-Mail vincenzo.luca@tuev-sued.de Internet www.tuvsud.com/de
--	---

Im Jahr 1866 als Dampfkesselrevisionsverein gegründet, ist TÜV SÜD heute ein weltweit tätiges Unternehmen. Mehr als 24.000 Mitarbeiter sorgen an über 1.000 Standorten in rund 50 Ländern für die Optimierung von Technik, Systemen und Know-how. Sie leisten einen wesentlichen Beitrag dazu, technische Innovationen wie Industrie 4.0, autonomes Fahren oder Erneuerbare Energien sicher und zuverlässig zu machen. www.tuvsud.com/de